

der Furcht zu ersticken, da der wütende Luftbrei das Atmen erschwert. Bei alledem möchte das Wesen dieser Schneestürme durch ihre Wucht allein kaum genügend bezeichnet werden; sie sind vielmehr als eine Heeresmacht dicht neben- und hintereinander fortrückender Wirbel zu betrachten, es sind Schneewirbelstürme, deren Gewalt sich in einzelnen Fällen bis zur Erzeugung von wahren Schneehosen steigert. Wegen der unwiderstehlichen Gewalt der Elemente werfen Menschen und Tiere sich hin, werden bald, gleich jedem anderen Hindernisse, mit Schnee überschüttet, von einem schützenden Schneewall umhüllt und müssen geduldig abwarten, bis das Wüten vorüber ist, das sich meist in einem Tage erschöpft. In der Regel sind die Schneestürme Vorboten oder Begleiter der nachlassenden Kälte. Dann sind sie gewöhnlich von Schneefall begleitet, und das ist es, was in den nordischen Ländern, wo man das Wort „Buran“ kaum kennt, die dort allgemein gebrauchte Benennung Purga hauptsächlich charakterisiert.

## 7. Handelsverkehr in Nordibirien.

a) Der Handelsort. b) Die Händler. c) Der Handelsverkehr.

a) Der Marktplatz des Tauschhandels im nördlichen Sibirien ist der Flecken Ostrownoje, östlich der Kolyma. Derselbe besteht aus der sogenannten Festung, etwa dreißig Hütten und einer kleinen baufälligen Kapelle; die Festung wird von einigen als Kasernen dienenden, von einem hölzernen Zaune umgebenen Baracken gebildet. Zur Zeit des Marktes sind alle Hütten vollgepfropft mit Marktgästen. Aber der weitaus größte Teil derselben muß im Freien lagern. Man erkennt dann die Lage der Zelte am Rauche, der, mit Funken gemischt, gegen den gestirnten Himmel aufsteigt, welcher gewöhnlich im Glanze eines strahlenden Nordlichtes leuchtet. — b) Die Tschultschen, das östlichste Volk Sibiriens, sind es, welche hierher zum Tauschhandel mit den Russen ziehen. Von der äußersten Ostspitze Asiens kommen sie mit Weibern, Kindern, Hausrath, Waffen und Zelten auf Renntierschlitten gezogen, gewöhnlich in Karawanen von 2–300 Köpfen. Zu diesem Zuge brauchen sie auf vielen Umwegen fünf bis sechs Monate, sodaß sie fast immer auf der Reise sind. In dem Handel zwischen den Bewohnern der Nordwestküste von Amerika und den Russen sind sie eigent-